

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **40 (1924)**

Heft 40

PDF erstellt am: **30.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zeichnis derjenigen Waren herausgegeben, für deren Einfuhr oder Ausfuhr zurzeit eine besondere Bewilligung erforderlich ist. Das Verzeichnis kann bei der Oberzoll-direktion (Materialverwaltung) ferner bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern Zürich, Bern, Luzern und St. Gallen bezogen werden. Der Preis beträgt 20 Rappen per Exemplar, Porto nicht inbegriffen.

Die Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft in Dübendorf veranstaltet in ihren Werkstätten in Dübendorf vom 12.—14. Januar 1925 einen Schweißkurs. Der theoretische Unterricht sowohl wie auch der praktische werden von geübten Fachleuten erteilt und zwar von 8—12 und 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—17 Uhr laut Programm.

Programm. Montag: 9—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Theorie über Acetylen- und Sauerstoff und deren Behandlung. Inbetriebsetzung der Schweißstellen, Flammenregulierung, Behandlung der Schweißbrenner, Reduzierventile und Flaschenventile. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—12 und 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—17 Uhr: Eisen- und Grauguß-Schweißübungen. — Dienstag: 8 bis 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Theorie über das Schweißen von Eisen und Gusseisen, Stahlguß, Messing, Kupfer und Aluminium, Bleilötung und Hartlötung mit Sauerstoff-Acetylen. Konstruktion der Schweißbrenner, Reduzierventile und Wasservorlagen und ihre sachgemäße Behandlung. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 12 und 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—17 Uhr: Eisen-, Grauguß-, Stahlguß- und Stahlschweißübungen. Mittwoch: 8—9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Theorie über Funktion und Bedienung der Acetylen-Apparate und Diffusgas-Apparate, sowie über das autogene Schneiden, Konstruktion der Schneidbrenner, Kostenberechnung über autogenes Schweißen und Schneiden und Vergleichung verschiedener Schweißverfahren. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 12 und 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—17 Uhr: Messing-, Kupfer- und Aluminium-Schweißübungen. Allgemeine Schweiß- und Schneidübungen, sowie Hartlöten und Weillöten.

Anmeldungen für obigen Kurs werden von der Gesellschaft bis zum 10. Januar 1925 entgegengenommen, wo auch die näheren Bedingungen zu erfahren sind.

## Literatur.

Zur Berufswahl. In der heutigen Zeit, wo das Erwerbsleben besondere Schwierigkeiten bietet, ist auch die richtige Berufswahl von besonderer Bedeutung und verdient doppelte Beachtung, weshalb Schul- und Waisenbehörden, Lehrer und Erzieher gewiß ein um so größeres Bedürfnis empfinden, den aus der Schule ins Erwerbsleben übertretenden Knaben und ihren Eltern eine Wegleitung bieten zu können. An solchen dickeibigen Büchern ist freilich kein Mangel; aber nicht jedermann kann sie beschaffen, nicht alle sind empfehlenswert. Eine Flugschrift, die in knapper Form die wichtigsten Regeln enthält und unsere einheimischen Verhältnisse berücksichtigt, dürfte daher gewiß vielen Erziehern und Familienvätern willkommen sein.

Einer Anregung von Erziehern Folge leistend, hat die Kommission für Lehrlingswesen des Schweizerischen Gewerbeverbandes unter Mitwirkung erfahrener Fachleute eine „Begleitung“ für Eltern, Schul- und Waisenbehörden herausgegeben. Diese „Flugschrift“ betitelt „Die Wahl eines gewerblichen Berufes“, bildet das 1. Heft der bei Bähler & Co. in Bern erscheinenden „Schweizer Gewerbebibliothek“. Sie ist von Schul- und Waisenbehörden, Lehrern und Erziehern sehr gut aufgenommen und zahlreich verbreitet worden, sodaß in kürzester Frist eine 8. Auflage und eine 5. Auflage der Ausgabe in französischer Sprache notwendig wurden. Preis 30 Rp. (in Partien von 10 Exemplaren zu 15 Rp.). Die Schrift

Zur Jahreswändi wüschte mer in alle unsre Kunde  
E rächt Glas Wy, e guete Frass, e paar vergneggt Schtunde.

m neie Johr viel Glügg und Freud und möglicst wenig Kummer  
Viel Arbet, wo z'verdiene git und z'Nacht e guete Schlummer.

Gar Mängge het das wohl verdient, het bschtändig gschaft u. gschunde,  
En Arbeitswuche längt nimm wit, bi achtevierzierzig Schtunde.

S'ott alles rationeller goh in möglicst kurze Zyte,  
Me muess d'Maschine schaffe loh, sunscht bringt me nüt uf d'Syte

Dr Gommi schafft au maschinell bim rächne und bim schrybe,  
Worum sott denn dr Schrynersell hinter em Mond zrugg blybe?

Lueg, d'Hobelbank längt nümme wyt, bim säge, hoble, schlitze,  
Wenn'd hütte öbbis leischte witt, muesch's dur d'Maschine fitze!

Sottsch Qualitätsmaschine ha, modärn und guet und billig,  
So frog d'Fischer & Süffert a, die offeriere willig.

Holzschliffmaschine jeder Art, zum schliffe und verbutze,  
Für alli Hölzer, weich und hart, Do muess e jede schtutze.

Hesch no ne Bohrmaschinli dra, borsch grad d'Aschtlöcher use,  
De schbarsch drmit e mänge Ma, denn hütte heiss's halt huuse.

Au d'Kettefräsi leisched viel, duet iberall rentiere,  
Und wär e Zapfeschlitzli will, brucht nit lang z'inseriere.

Für Kische- und für Querholzschnitt ka d'Fischersägi nütze,  
Lauf wagrecht, koschtet wenig Kitt, duet d'Fingerbeeri schütze.

Hobelmaschine, was s'nur git: Dicke-, mit Gliederwalze,  
Dreisittigi, wenn'd eini witt, zuem nuete und zum faier.

Zum lyme brucht's au mängelei, für Fleche und für d'Fuege.  
Vergiss nit für d'Furniererei, uf gueti Prässe z'luege.

Au für zum Scheerfe hämmer viel, zum feile und zum schliffe,  
Wär d'Wärgzüg rächt bihandle will, darf nur zum Beschte griffe.

Wolsch gar Maschine für Parkett, für Täfer, Boderieme,  
I mach mit dir die gröschli Welt, lueg, besser griegsch die niene.

As z'Basel an dr Freieschtrooss, im Nummre dreiefufzig,  
Ihr Büro liegt zwar kaibe hoch, drfir isch's aber luftig.

Wenn'd öbbis nit rächt wisse sottsch, so loss di dört bironde,  
Schryb uf e Karte, was de wolsch, denn griegsch Broschbägg nach Note

Maschine isch Vertrauenssach und dorum wänd di lieber,  
An Schbezialische us em Fach, nur nit an jede Schieber.

6583

sei allen Eltern, Erziehern und Schulkommissionen zur Anschaffung und allseitigen Verbreitung bestens empfohlen.

Warme Fischgerichte, kalte Fischgerichte und Fischsaucen. Gesammelt von Marie Arnold. Verlag: Art. Institut Drell Füßli in Zürich. 1925. Preis: Fr. 1.—

Das blauekleidete unter diesen ebenso hübschen als praktischen Büchlein befaßt sich ausschließlich mit den Fischgerichten (67 Rezepte auf 32 Seiten). Von den löblich klar und knapp geschriebenen Rezepten entfallen 41 auf warme, 5 auf kalte Zubereitung. Alle bei uns beliebtesten Fischsorten finden Beachtung; von einzelnen, wie z. B. Forelle, Hecht, Cabeljau, Stockfisch, Hering werden je ein paar der unterschiedlichen Zubereitungsarten beschrieben, wobei natürlich auch die feine „Basler Art“ zur Geltung kommt. Eine gewiß sehr willkommene Serie von 17 Rezepten weicht in die Geheimnisse der warmen und kalten Fischsaucen ein. Auch findet man beachtenswerte Winke über Verwendung von Fischresten. Dank diesem aufschlußreichen Büchlein wird eine Hausfrau jedenfalls nicht mehr ratlos darüber sein, wie sie einen Fisch, komme er aus dem Süß- oder Meerwasser, als delikates Gericht auf den Tisch bringen kann.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Signifre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Stb. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage

mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

895. Wer hätte neu oder gebraucht abzugeben 4 eiserne Fabrikfenster, 1x2 m, mit Flügeln? Offerten an Witwe Birchmeier, Werkzeugfabrik, Murgenthal.

896. Wer hat gebrauchte, leichte, gut erhaltene Eisenbohrmaschine für Handbetrieb abzugeben? Offerten an W. Halter, Baumeister, Miltetten-Zürich.

897. Wer liefert Zelluloidplatten in verschiedenen Dicken, sowie weissen Zement? Offerten unter Chiffre D 897 an die Exped.

898. Wer liefert gebrauchten, gut erhaltenen Drehstrommotor von 5 PS, 250 Volt, 50 Perioden, mit Spannschienen und Schaltkasten? Offerten an Chr. Blunter, mechan. Schreinerei, Trub (Bern).

899. Wer hätte gut erhaltenen Sägmehlfen abzugeben? Offerten an J. Branden, Meilen.

900. Wer liefert 45 mm Gerüstbretter, sowie gesunde Ristenbretter, 8-30 mm Stärke? Offerten an W. Holliger, Schreinerei, Boniswil.

901. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Bandsäge, zirka 800-1000 mm Rollendurchmesser, wenn möglich mit Elektromotor, abzugeben? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 901 an die Exped.

902. Wer liefert U-Eisen NP 3, 30x33x5/7 m? Offerten an Gebr. Bertschinger, Lenzburg.

903. Wer hätte gut erhaltene Drehbank mit 2500 mm Drehlänge, 250 mm Spitzenhöhe, 450 Umdrehung, mit verschiebbarem Reifstod, Hohlspindel und Räderkasten abzugeben? Offerten mit Beschreibung an M. Häfner, mech. Werkstätte, Nickenbach (Luzern).

904. Wer fabriziert Leimpfannen aus Kupfer? Offerten unter Chiffre 904 an die Exped.

905. Wer liefert Bandagen für Bandsägen in Korl, Gummi etc.? Offerten an Jos. Knüsel, Wagnerei und Bandsägefabrikant, Meierkappel (Luzern).

906. Wer liefert Schindelstanzenmesser, rechteck, 24 cm lang und 6-7 cm breit? Offerten an Niklaus Roth, Steg-Ebnat (Zoggenburg).

907. Wer liefert Sohleneinlagen aus Steinzeug für Schweine-tröge? Offerten an Figli di Angelo Medici, Mendrisio.

908. Wer liefert sofort 2 tadellose Ahorn- oder event. Pitspina-Stämme, mindestens 3,10 m lang und 45 cm Durchmesser? Offerten an Lütthi & Cie., Maschinenbau, Worb (Bern).

909. Wer liefert Ofen für die Beheizung von Werkstätten mit ca. 500 m<sup>3</sup> Inhalt zum Verbräuche von Bauholzabfällen gebaut? Offerten an Ad. Schneeberger, Baugeschäft, Herzogenbuchsee.

910. Wer liefert ca. 12,50 laufende Meter dünne, ast- und rissfreie, eichene Flecklinge, 90 mm dick, auf 280 mm abgetanzt,

in Längen von 60, 90, 120, 150 cm? Offerten unter Chiffre 910 an die Exped.

911. Wer hätte einen gut erhaltenen, gebrauchten Leder-treibriemen, 10,20 m lang, event. in 2 Stücken, 8-10 cm breit, ca. 6 mm dick, abzugeben? Offerten an Hubacher & Sohn, Hindelbank (Bern).

912. Wer hätte ca. 100 m gebrauchte, gut erhaltene Schienen für Holzgeleise abzugeben? Offerten an Postfach Nr. 12120 Aargau.

913. Wer liefert Entwürfe in Katalog für 1-2 und 3-Familien- und Geschäftshäuser? Offerten unter Chiffre 913 an die Exped.

914. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen 10 PS Elektromotor mit Schaltkasten, 250 Volt Spannung und 750 Touren abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Jos. Herzog, Sägerei, Hornussen (Aargau).

915. Wer hat gebrauchte, gut erhaltene Kräfte für Bretter und Bauholz abzugeben? Offerten mit Dimensionen und Preis unter Chiffre 915 an die Exped.

916. Wer liefert Kugelgelenke für 16 mm Wellen, also Bohrung 16 mm? Offerten unter Chiffre 916 an die Exped.

### Antworten.

Auf Frage 884. Gut erhaltene Rehlmaschinen liefert die Maschinenfabrik vorm. Holzschneider & Hegi, Zürich 3.

Auf Frage 884. Die A.-G. Olma Landquartler Maschinenfabrik in Olten liefert Rehlmaschinen.

Auf Frage 884. Gebrauchte, gut erhaltene Rehlmaschine mit vier Messerwellen haben abzugeben: A. Lurrian & Cie., Château d'Or.

Auf Frage 884. Gut erhaltene Rehlmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstrasse 50, Zürich 5.

Auf Frage 884. Gut erhaltene Rehlmaschine haben abzugeben: A. Müller & Cie., Maschinenfabrik, Brugg (Aargau).

Auf Frage 886. Pressen und Apparate zur Herstellung von Bausteinen und Bauplatten liefert Robert Nebi & Cie. A.-G., Zürich 1, Werdmühleplatz 2.

Auf Frage 886. Baukeim- und Plattenmaschinen liefert M. Keller, Ingenieur, Via Varoni, Lugano.

Auf Frage 888. Transmissionen liefern A. Müller & Cie., Maschinenfabrik, Brugg (Aargau).

Auf Frage 893. J. Weber, mech. Werkstätte, Zürich 8, Feilengasse 7, fertigt alle vorkommenden eisernen Formen für die Betonindustrie, wie solche für Gartenbeeteinlassungssteine etc.

Auf Frage 894. Blockbandsägen liefert Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 894. Unsere Stamm-Quersäge „Wade“ würde Ihren Wünschen entsprechen: Nievergelt & Cie., Zürich.

Auf Frage 894. Die A.-G. Olma Landquartler Maschinenfabrik in Olten liefert Blockbandsägen.

Auf Frage 894. Blockbandsägen mit Wagen baut Fris Köhli, Maschinenbauwerkstätte, Kallnach (Bern).

Auf Frage 894. Blockbandsägen liefern A. Müller & Cie., Maschinenfabrik, Brugg (Aargau).



## Holzbearbeitungs-Werkzeuge

Kreissägen 1-1 Bandsägen 1-1 Ia. Leime  
Herring Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge  
Flintpapier 1-1 Schleifpapier in Rollen 1-1  
Vertikalbeschläge, Universalzentralverschlüsse,  
Bachmann's Patent-Schlösser und Beschläge  
1-1 Richard's Harzgallen-Messer 1-1

## Möbel- und Bau-Beschläge

in grösster Auswahl; Anfertigung u. Zeichnung.

# F. Bender.

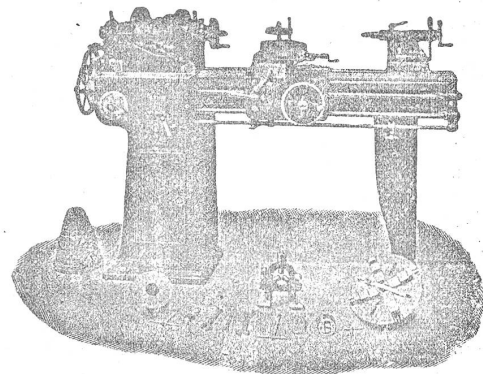
OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, ZÜRICH

4611

# Werkzeug - Maschinen

aller Art

1916



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.